ABS-Rezyklat aus Altgeräten

Artikel vom **20. Mai 2026**
Kreislaufwirtschaft

Der Schweizer Haushaltsgerätehersteller V-Zug nutzt das Recycling-ABS »#NewWhite« von HolyPoly für die Sichtblenden seiner Geräte. Damit reduziert das Unternehmen u. a. die Abhängigkeit von Rohstoffmärkten.



Das ABS-Rezyklat stammt aus Altgeräten und wird für Sichtteile verwendet (Bild: HolyPoly).

Der Schweizer Hersteller von Kücheneinbaugeräten V-Zug hat gemeinsam mit dem Dresdner Recyclingspezialisten HolyPoly ein weißes ABS-Material mit hohem Rezyklatanteil entwickelt, das im Sichtbereich eingesetzt werden kann. Das Material »#NewWhite« kam zuerst in der Gerätelinie »Adora« zum Einsatz und ist für die weitere Serienproduktion zugelassen. Das Rezyklat stammt aus ausgedienten Waschmaschinen, Trocknern und Geschirrspülern, sodass mit dem Rezyklat ein echter Kreislauf aufgebaut werden konnte, indem der Hersteller die ABS-Blenden gezielt zurückholt und wiederverwertet. Für das Rezyklat hat der Materialhersteller eine europaweite Lieferkette aufgebaut und einen Recyclingprozess entwickelt, der für den Hausgerätehersteller eine Qualität auf Neuware-Niveau garantiert. Da die letzten Jahre gezeigt haben, wie instabil sich Lieferketten entwickeln können, trägt Kreislaufwirtschaft

zur Stärkung von Resilienz in der Beschaffung bei und macht unabhängiger von Weltmärkten, die sich mittlerweile kaum vorhersagen lassen. Für den Schweizer Gerätehersteller trägt die gezielte Steuerung der Materialströme zudem zu einer langfristig effizienten Produktion sowie zur Unabhängigkeit von Preisschwankungen und globalen Lieferketten bei.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag